

„Wir sind da!“ – Erfahrungen und Herausforderungen der OKJA in Corona Zeiten

Online Seminar der Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen e.V. im Rahmen von „ON/OFF“, dem digitalen Intro zum 3. Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit.

Dienstag, den 22. September 2020 - 11:00 – 14:30 Uhr

Die Corona-Pandemie hat weitreichende Folgen für die Offene Kinder- und Jugendarbeit, ihre Einrichtungen und Angebote. Einrichtungen wurden geschlossen, Angebote konnten nicht umgesetzt werden und bei der Wiederöffnung gilt es neue Rahmenbedingungen zu beachten, die den gewohnten Alltag der Offenen Kinder- und Jugendarbeit einschränken. In der Veranstaltung widmen wir uns gemeinsam mit Praktiker*innen der OKJA unterschiedlichen Facetten der kurz-, mittel- und langfristigen Folgen dieser gesellschaftlichen Krise. In einem ersten Teil haben wir dazu Frau Prof'in Dr. Gunda Voigts von der HAW Hamburg eingeladen, die uns einen Einblick in aktuelle Ergebnisse aus der Jugendarbeitsforschung gibt und aufzeigen kann, wie OKJA mit der aktuellen Situation umgeht. Im zweiten Teil wollen wir einen Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmenden über die Herausforderungen der aktuellen und zukünftigen (pädagogischen) Arbeit in der OKJA anregen.

Teil 1 (11:00 – 12:30 Uhr): „Der Lockdown ist kein Knockdown“ – Ergebnisse und Erkenntnisse aus einer empirischen Befragung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. In diesem Teil wird es einen Input von Prof.'in Dr. Gunda Voigts (HAW Hamburg) geben, die Ergebnisse aus einem Lehrforschungsprojekt in Hamburg referiert. Diese sollen zum Anlass einer gemeinsamen Diskussion genutzt werden.

Teil 2 (13:00 – 14:30 Uhr): Erfahrungsaustausch unter Praktiker*innen zur OKJA in Corona Zeiten, Herausforderungen für die aktuelle Arbeit und die Zukunft.

In Kleingruppen haben die Teilnehmenden in zwei Phasen die Möglichkeit über für sie relevante Themen zu diskutieren. Das heißt, thematisch ist die Diskussion zunächst völlig offen und es kann über Herausforderungen wie die digitale Ausstattung, den Umgang mit dem Datenschutz, digitale und analoge aufsuchende bzw. hinausreichende Angebote im Sozialraum, Möglichkeiten und Grenzen der „Wiederöffnung“ und ihrer Sinnhaftigkeit unter den Bedingungen der Schutzmaßnahmen, über die finanzielle Absicherung und Erwartungen und Befürchtungen für die Zukunft gesprochen werden.

Anmeldung: <https://www.offene-jugendarbeit.net/index.php/online-seminar>

Die Veranstaltung wird als Videokonferenz über Zoom durchgeführt. Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten übermittelt. Die Teilnahme ist kostenlos.